

Pfarrgemeinderat St. Nazarius Lorsch

Der Vorstand

An die Mitglieder des Pfarrgemeinderats

Protokoll zur 13. Pfarrgemeinderatssitzung am 18.5.2021, Onlineformat

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr, Ende 21.40 Uhr.

TeilnehmerInnen: Mechtild Brettinger, Stefanie Heger, Angelika Brunnengräber, Beate Bläsius-Stefan, Peter Schoeneck, Andreas Debus, Pfr. Michael Bartmann, Monika Wilhelm, Selina Wienold, Wolfgang Schmitt, Jürgen Gross

Nicht teilgenommen: Jasmin Specht

Top 1: Einstimmung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollerledigung.

S. Heger trägt ein Gebet zur Einstimmung vor.

Die Beschlussfähigkeit des PGR wird festgestellt.

Das Protokoll der 12. Sitzung wird ohne Änderungen angenommen.

Top 2: Diskussion der Resonanz aus der Gemeinde zur Information über die aktuellen Entwicklungen beim Pastoralen Weg am Wochenende 8./9. Mai.

Die Resonanz auf die Information zum Pastoralen Weg war vergleichsweise verhalten, doch durchaus vorhanden.

M. Brettinger und A. Brunnengräber wurden von Gemeindemitgliedern angesprochen, die auf den Inhalt durchaus beunruhigt bis aufgeschreckt reagierten.

P. Schoeneck berichtet von einem Gemeindemitglied, das sich eine positivere Darstellung der Perspektive gewünscht hätte.

Aus dem Dekanatsprojektteam und von Dekanatsreferent Stephan Volk kam positive Reaktion auf die Aktion an sich ebenso wie auf Umfang und Darstellung der Information. Gemeindemitglied Peter Kilian hat seine konstruktiven Gedanken und Anregungen in einer E-Mail formuliert, die in der Sitzung verlesen und an den gesamten PGR weitergeleitet wird.

Der Bericht im Bergsträßer Anzeiger hat beigetragen, dass Thema einer breiteren Öffentlichkeit als der derzeit stark eingeschränkten Zahl von Gottesdienstbesuchern zu erschließen.

Top 3: Erarbeiten einer Antwort des PGR auf das Schreiben von Dekan T. Meurer und die dazu mitgegebenen Fragen. Einige PGR-Mitglieder haben bereits, wie in der 12. Sitzung erbeten, ihre Gedanken aufgeschrieben und an S. Heger weitergegeben.

Fünf PGR-Mitglieder haben Ihre Gedanken zu den Fragen an S. Heger geschickt, die sie geordnet und in eine Präsentation zusammengestellt hat, anhand derer die Punkte in der Sitzung nochmal gemeinsam durchgegangen werden. Da keine neuen Ideen hinzukommen, die Aspekte auch schon in vorangegangenen Sitzungen ähnlich besprochen wurden und der PGR die Sammlung von Gedanken als passend empfindet, wird vereinbart, dass S. Heger das gesammelte Material nach finaler Durchsicht an Dekan Meurer weitergibt. Diese Sammlung soll sie dann ebenfalls an den PGR versenden.

Top 4: Aussprache zur Situation der MinistrantInnen in unserer Pfarrei.

S. Heger bittet Pfr. Bartmann, Diakon Debus und Jugendvertreterin S. Wienold zunächst jeweils ihre Sicht und Einschätzung zur derzeitigen Situation der MinistrantInnen darzustellen. Danach wird der Punkt im PGR intensiv diskutiert.

Stark verkürzt dargestellt besteht ein starker Kontrast zwischen dem dringenden Wunsch von Pfarrer, Diakon und auch Gemeinde nach der Wiederaufnahme des Dienstes am Altar und der diesbezüglich aktuell minimalen Aktivität MinistrantInnen sowie der Bewertung der Situation durch die MinistrantInnen. Offenbar hat sich auch eine Corona-bedingte Passivität ergeben. Eine andere Problematik entsteht durch den Gruppenraum genutzten Glaskasten, der zur Einsparung immenser Energiekosten nicht mehr zur Verfügung stehen soll und künftig eine Alternative erforderlich macht. Dazu kommen kommunikative Probleme, z.B. Präsenztreffen versus Online-Formate, missglückte Weitergabe von Information an die MinistrantInnen und diverse Missverständnisse zwischen allen beteiligten Parteien. Das hat insgesamt eine sehr unglückliche Situation entstehen lassen.

Der PGR sieht als Ergebnis der internen Diskussion vor, dass eine Einladung zu einer Gesprächsrunde mit Mediation (Vorschlag: Stephan Volk) erfolgen soll. Das Gespräch soll einerseits eine offene Einladung zur Mitwirkung und gemeinsamer Aktivität an alle Interessierten sein und andererseits für einen Neustart auch Anforderungen, Inhalte und Verständnis von Ministrantenarbeit klären. Ebenso sollte die Raumsituation für Gruppenstunden und Optionen dafür besprochen werden.

An der Gesprächsrunde sollen Pfr. Bartmann, Diakon Debus, S. Heger, S. Wienold und ein ggf. ein weiteres PGR-Mitglied sowie einige noch zu benennende Mitglieder der Ministrantenleiterrunde teilnehmen.

S. Heger erklärt sich zur Organisation der Gesprächsrunde bereit, die in den kommenden Wochen stattfinden soll.

Top 5: Verschiedenes

P. Schoeneck wünscht, dass künftig umfangreichere in der Sitzung zu bearbeitende Texte allen PGR-Mitgliedern zeitig vor den Sitzungen vorliegen. Er mahnt auch zur Disziplin bei Fristen für interne Rückmeldungen, auf deren Basis solche Texte dann auch noch zusammengestellt werden müssen.

W. Schmitt berichtet, dass der KVR intensiv nach Wegen für einen Fortbestand des Paulusheims im Sinne der Pfarrei sucht und am 19.5.21 ein Gespräch mit Bürgermeister C. Schönung stattfinden wird, um die diesbezügliche Position der Stadt Lorsch zu klären.

Ein Termin für die 14. PGR-Sitzung wird noch gesondert vereinbart.

Mit herzlichen Grüßen,

der Vorstand

Protokoll J. Gross, 19.5.2021